FRAUENNETZWERK
Vernetzung*Macht*Karriere

in Kooperation mit

alpha
frauen für die zukunft

EUROPÄISCHES PARLAMENT
Informationsbüro in Österreich

Europäische Kommission

Internationaler Frauentag
8. März 2012, 18:00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION

"Frauen in Vorständen und Aufsichtsräten"
Strategien auf europäischer und österreichischer Ebene

Die Teilnahme ist kostenlos

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 01. März 2012
unter office@npo-frauennetzwerk.at

Termin: Donnerstag, 08. März, 18:00 Uhr
Ort: Haus der Europäischen Union, Wipplingerstr. 35, 1010 Wien

PROGRAMM

18:00 – 18:15 Uhr
Begrüßung
Georg Pfeifer, *Leiter, Europäisches Parlament – Informationsbüro in Ö*
Veronika Haunold, *Obfrau, NPO Frauennetzwerk*

18:15 – 18:30 Uhr
Vortrag
Empfehlungen der Europäischen Kommission zu Frauen in Vorständen und Aufsichtsräten
Annemarie Huber, *Pressesprecherin, Vertretung d. Europäischen Kommission in Ö*

18:30 – 20:00 Uhr
Diskussion mit
Ines Stilling, *Sektionsleiterin, BKA Frauensektion*
Annemarie Huber, *Pressesprecherin, Vertretung d. Europäischen Kommission in Ö*
Evelyn Regner, *Mitglied des Europäischen Parlaments*
Maria Rauch-Kallat, *BM a.D, Vorstandsvorsitzende Club Alpha*
Tina Reisenbichler, *Geschäftsführerin, Monopolverwaltung Ges. m. b. H.*

Get together bei kleinem Imbiss

Moderation
Dr.in Sabine Steinbacher*, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlerin*
www.steinbacher-netzwerk.at

"Frauen in Vorständen und Aufsichtsräten" – Strategien auf europäischer und österreichischer Ebene

Österreich hinkt bei der Nominierung von Frauen in Vorständen und Aufsichtsräten hinterher. Vergleicht man den Anteil von Frauen in den höchsten Entscheidungsorganen der 200 größten österreichischen börsennotierten Unternehmen mit anderen EU-Staaten, so befindet sich Österreich im unteren Drittel. 20 EU-Staaten haben eine höhere Beteiligung von Frauen in den Führungsetagen als Österreich.

2009 lag in Österreich der Frauenanteil in den Geschäftsführungen bei 4,8 %. In den Aufsichtsräten betrug der Anteil der Frauen 8,7 %. In der Industrie, die insgesamt stärker männerdominiert ist, lag der Frauenanteil in den Geschäftsführungen bei 2,3 % und in den Aufsichtsräten bei 5,5 %. (Frauenbericht 2010).

Im Vergleich dazu hat Norwegen seit 2006 eine 40 %-Quote für Frauen in Aufsichtsräten von börsennotierten Unternehmen gesetzlich verankert und erreichte 2008 einen Frauenanteil von 43 %.

Die Europäische Kommission wird Anfang März 2012 eine Empfehlung für ein „Ausgewogeneres Verhältnis zwischen Männern und Frauen in Vorständen von börsennotierten Unternehmen" veröffentlichen.
Im Rahmen der Veranstaltung werden die Empfehlungen der EU-Kommission präsentiert und im Hinblick auf eine Umsetzung in Österreich diskutiert.